

HERBST PROGRAMM 2006

1+1x2+1+10+1: Eine neue Zauberformel? Wie Sie wollen! Wir vom Kinoclub freuen uns jedenfalls, Ihnen im Herbst ein ganz besonderes Programm anzubieten. Es beginnt mit dem ersten Film bereits am 8. September, danach die zwei Filme *Before Sunrise* und *Before Sunset* an einem Abend. Am 26. Oktober – quasi als Vorbote des zweiten Festival Sursee – etwas ganz Spezielles: Ein wunderschöner iranischer Kurzfilm und ein einmaliges Konzert des international bekannten DAF-Meisters Madjid Khaladj im Stadttheater. Vom 2. bis 5. November die zweite Auflage des erfolgreichen Festivals mit Filmen aus China, Iran, Argentinien, Marokko, Bosnien, Chile, wiederum in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Solidar und Trigon-Film. Und zum Abschluss im Dezember den mit dem Deutschen Filmpreis ausgezeichneten Film *Rhythm is it!*

Alle Vorführungen jeweils im Stadttheater Sursee, in der Altstadt (hinter der Kirche). Neue Mitglieder sind herzlich willkommen; sie haben Eintritt zum halben Preis. Die Kinobar ist jeweils eine halbe Stunde vorher geöffnet.

Kinoclub Sursee, Postfach, 6210 Sursee
e-mail: kinoclub.sursee@gmx.net, PC 60-555087-9, www.kinoclub.ch



Freitag, 8. September 2006
20.30 Uhr

Il più bel giorno della mia vita

von Cristina Comencini, I/GB, 2002
102 Min, I/df
mit Vima Lisi, Margherita Buy, Luigi Lo Cascio, Jean-Hugues Anglade



Durch die unbestechlichen Augen eines Kindes gesehen entfaltet sich das Bild einer italienischen Familie über drei Generationen. Mit einer geschenkten Videokamera spürt die kleine Tochter dem familiären Reigen von Desorientierung, Geheimnissen und Sehnsüchten nach und registriert genau die brüchige Fassade des Familienbildes. Damit ist Cristina Comencini ein heiteres und einfühlsames Familienporträt mit Tiefgang, eine erfrischende, zartbittere Komödie aus Italien geglückt. Bester Film am Montreal Filmfestival 2002.



Freitag, 6. Oktober 2006
19.00 Uhr

Before Sunrise

von Richard Linklater, USA, 1995,
102 Min, E/df
mit Julie Delpy, Ethan Hawke



Er trifft Sie. Ethan Hawke trifft Julie Delpy, Amerika trifft Frankreich, Hollywood begegnet dem französischen Kino und das alles in Wien. Dies charakterisiert den ersten Film dieses Abends, «Before Sunrise», und er ist ganz im Stil der grossen französischen Regisseure, wie etwa Rohmer gemacht. Die Lebendigkeit und die innere Wahrheit, die Authentizität der beiden Hauptfiguren, die miteinander sprechen und sich immer besser kennen lernen, lassen den Zuschauer teilhaben am Geheimnis einer beginnenden Liebe und den damit verbundenen Träumen, Fragen und Hoffnungen.



Freitag, 6. Oktober 2006
21.15 Uhr

Before Sunset

von Richard Linklater, USA, 2004,
80 Min, E/df
mit Julie Delpy, Ethan Hawke



Nach neun Jahren treffen sie sich wieder, Celine und Jesse, diesmal jedoch in Paris und sie nehmen den Faden ihrer Begegnung wieder dort auf, wo er in «Before Sunrise» abgebrochen war. Was hat sich verändert, sind sie noch dieselben, kann in der knappen Zeit, die sie haben, Beziehung entstehen? Subtil und einfühlsam wie im ersten Film, spürt der texanische Regisseur Richard Linklater wieder den Gefühlen, Gedanken und inneren Bezügen von Jesse und Celine nach.



Donnerstag, 26. Oktober
20.00 Uhr: Film und Konzert

DAF und Madjid Khaladj

Als Auftakt zum Festival Sursee zeigen wir den iranischen Kurzfilm DAF (2004, 40 Min.) von Bhaman Ghobadi und laden ein zum einmaligen Konzert des virtuos international bekannten Meisters aus Persien... (Eintrittspreise Fr. 25.– und 20.–)



DAF: In einem kurdischen Dorf stellen Faegh, seine drei Frauen und ihre elf Kinder, von denen mehrere blind sind, nach uralter Tradition DAF – iranische Trommeln her.

Der Musiker *Madjid Khaladj* wurde 1962 in Ghazvin, Iran, geboren. Mit sieben Jahren begann er mit dem Tombak- und Daf-Studium bei iranischen Meistern. Er kennt die Trommelbauer-Familie aus dem Film persönlich. Er gilt als einer der besten zeitgenössischen Perkussionisten, lebt in Paris und lehrt an der Sorbonne. In seinen Konzerten um die halbe Welt nimmt er sein Publikum mit auf eine Reise voll meditativer Schönheit und Magie uralter Musiktradition. Der Abend, ein Erlebnis, das lange nachklingen wird.

Donnerstag, 2. November
bis Sonntag, 5. November 2006

Festival Sursee

Die andere Kinodimension!
Zehn Filme aus Marokko, Chile, Japan, Iran, Irak, Äthiopien/Israel, China/Tibet, Bosnien, u. a....



Zum zweiten Mal präsentiert Ihnen der Kinoclub in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Solidar Region Sursee und Trigon-Film das Festival Sursee. Zehn Filme entführen Sie in spannende, fremde und vielfältige Welten... Die Filmauswahl steht praktisch fest, wir hoffen noch auf einen «Spezial-Gast». Sicher zu sehen sein wird der Film «Grbavica», Gewinner des Goldenen Bären und des Friedensfilmpreises der ökumenischen Jury der diesjährigen Berlinale. «Wenn man an die Zukunft des Kinos glauben will, muss man an Filme wie «Grbavica» glauben», schrieb die FAZ über die berührende Liebesgeschichte zwischen Mutter und Tochter.



Freitag, 1. Dezember 2006
20.30 Uhr

Rhythm is it!

von Thomas Grube, Enrique Sanchez Lansch, D, 2004, 100 Min./Ov/df
mit Simon Rattle, Royston Maldoom, Susannah Broughton



Berlin, Januar 2003. In der alten Omnibus-Remise beim Industriehafen, geschieht Erstaunliches. 250 Berliner Kinder und Jugendliche aus 25 Nationen tanzen Strawinskys *Le Sacre du Printemps*, choreographiert von Royston Maldoom, begleitet von den Berliner Philharmonikern: *Rhythm is it!* begleitet drei jugendliche Protagonisten während der Probenzeit. Eine emotionale Reise in neue, ungeahnte Welten und eine hinreissende Liebeserklärung an die tanzenden Teenager und ihre Mentoren, ein Film über die Faszination der Musik, ein Kinoerlebnis voller Leidenschaft, Respekt und Lebensfreude. Deutscher Filmpreis 2005
Bester Dokumentarfilm und Bester Schnitt

